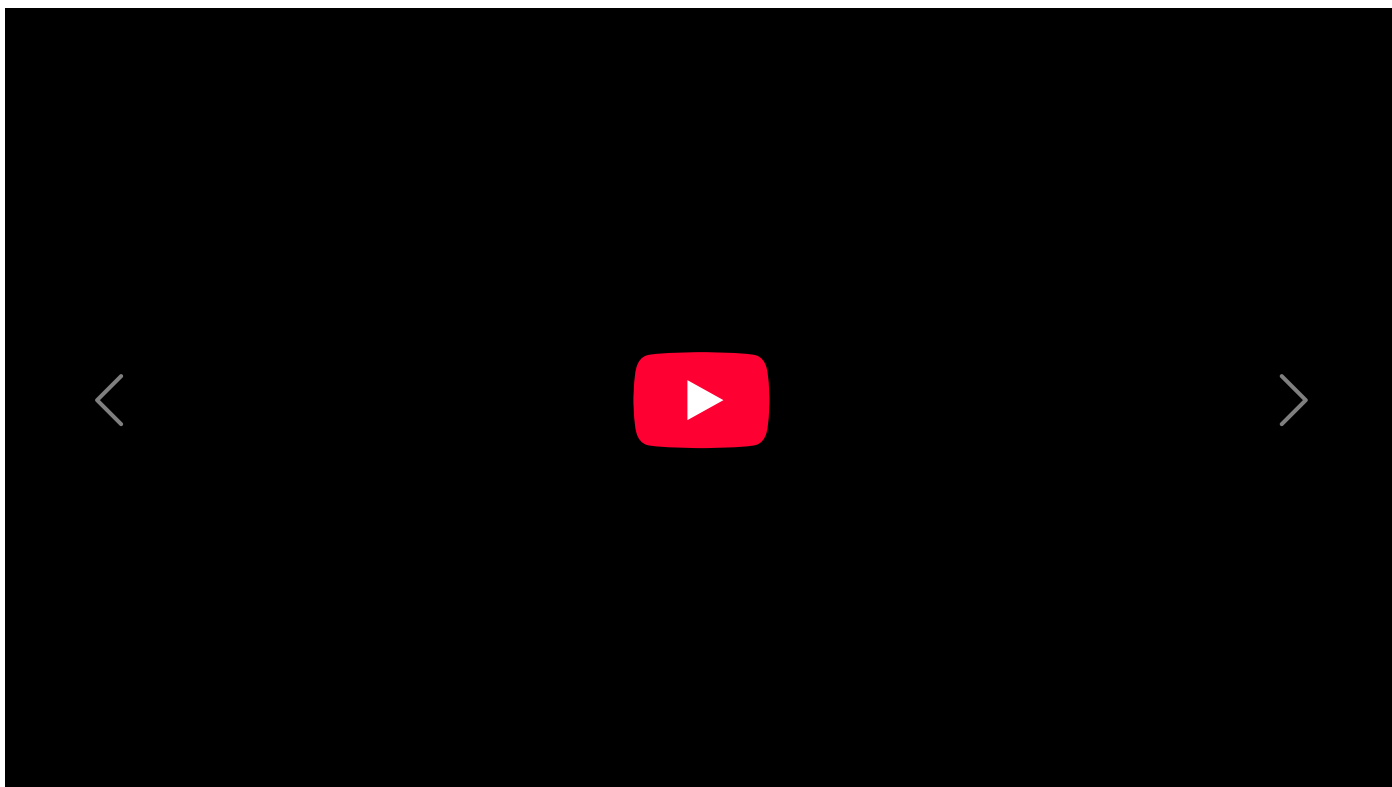


Winterschnitt für den Fruchtertrag bei Apfelbäumen - Triebtypen, Grundsätze und Regeln

Автор(и): Растителна защита
Дата: 04.03.2026 Брой: 3/2026



Im Video demonstriert Prof. Stefan Gandev praktisch, wie der Winterschnitt an tragenden Apfelbäumen (4 und 8 Jahre alt) durchgeführt wird. Das Hauptziel des Schnitts ist es, das vegetative Wachstum auszubalancieren und eine qualitativ hochwertige Fruchtproduktion zu gewährleisten.

Wichtige Punkte und Grundsätze des Winterschnitts für Apfelbäume:

Typen von Trieben bei Apfelbäumen: Vor dem eigentlichen Schnitt wird erklärt, dass Apfelbäume verschiedene Triebtypen haben – kurze, spornartige, schwache, verholzte und Wasserschosse. Wichtig zu wissen ist, dass die fruchttragenden Triebe (jene, die Früchte tragen)

hauptsächlich die kurzen, schwachen und spornartigen sind. Wasserschosse und starke verholzte Triebe haben nur Blattknospen.

Wo man beginnt: Der Schnitt beginnt immer von der Spitze des Baumes (dem Mitteltrieb), indem dessen Konkurrenten entfernt werden.

Entfernung ungeeigneter Äste: Äste mit einem sehr spitzen Wachstumswinkel, Wasserschosse sowie Äste, die senkrecht nach oben oder gerade nach unten wachsen, werden herausgeschnitten. Triebe mit mäßigem Wachstum und einem weichen Abgangswinkel werden erhalten, da sie für den Fruchtansatz am besten geeignet sind [02:46].

Regel für einjähriges Holz: Es wird ausdrücklich betont, einjähriges Holz nicht einzukürzen. Wird es geschnitten, entwickeln sich unterhalb der Schnittstelle starke Wasserschosse mit spitzen Winkeln. Stattdessen lässt man einjährige Triebe ganz, damit sie im folgenden Jahr fruchttragendes Holz bilden können [08:41].

Aststärke: Wenn ein Gerüstast oder Seitenast eine Stärke erreicht, die etwa 1/2 der des zentralen Stammes (des Mitteltriebs) entspricht, sollte er entfernt werden, da er beginnt, zu viele Nährstoffe aufzunehmen und die normale Entwicklung des Baumes behindert [22:10].

Korrekte Schnitte: Schnitte sollten bündig an der Basis (am Astring) angesetzt werden, ohne "Zapfen" stehen zu lassen [06:35].

Korrektur alter Fehler: Es wird gezeigt, wie man Bäume korrigiert, die in der Vergangenheit falsch geschnitten wurden (z.B. übermäßiges Einkürzen von Ästen), indem man auf Fruchtknospen zurückschneidet, damit die zukünftige Frucht den überschüssigen Wachstumsdrang aufnehmen kann [26:49].